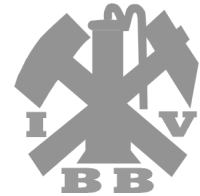


Name der Vereinigung Interessengemeinschaft Interessenverein Bergbau (IG IVBB)

Sitz der IG IVBB

c/o Mitteldeutsche Baustoffe GmbH  
Köthener Straße 13  
06193 Petersberg OT Sennewitz  
Fax: 034606-25776  
E-Mail: [ivbb.halle@glueck-auf-tour.de](mailto:ivbb.halle@glueck-auf-tour.de)



Vertreter der IG

Dr. Uwe Gert Müller  
Tel.: 0345-7769168  
E-Mail: [u.g.mueller@t-online.de](mailto:u.g.mueller@t-online.de)  
Klaus-Dieter Ohlemann  
Tel.: 03406-22391  
E-Mail: [kdhohlemann@t-online.de](mailto:kdhohlemann@t-online.de)





## Vereinsentwicklung

Die Interessengemeinschaft Interessenverein Bergbau (IG IVBB) besteht seit dem 04.02.2012. An diesem Tage beschloss die Mitgliederversammlung des Interessenvereins Bergbau e. V., das Bestehen des im Vereinsregister eingetragenen Interessenvereins Bergbau zu beenden, Schwerpunkte der bisherigen Vereinsarbeit aber in Form einer Interessengemeinschaft fortzuführen. Anlass für diesen Schritt war die seit längerem absehbare Tatsache, dass für die nächste Legislaturperiode aus Gründen einer allgemeinen Überalterung kein arbeitsfähiger Vorstand mehr zur Wahl vorgeschlagen werden konnte.

Mit Stand vom 10.01.2018 hat die Interessengemeinschaft die im Februar 2012 gemeinsam erklärte Zielstellung der weiteren Arbeit ohne Einschränkung erfüllt. Die Interessengemeinschaft

- führt - ausgenommen zwei Sommermonate - monatlich einen sehr gut besuchten Stammtisch durch
- organisiert jährlich ca. fünf Exkursionen mit jeweils erfreulich hoher Teilnehmerzahl
- bereitet jährlich mindestens fünf Vorträge im Rahmen des „Salzforums“ vor
- pflegt die gemeinsame Homepage des Landesverbandes und der Glück-Auf-Tour
- betreut weiterhin die Ausstellung zur Glück-Auf-Tour in Pfännerhall (Braunsbedra)
- nimmt in begrenztem Umfang an Bergaufzügen und Bergparaden teil und
- ist unverändert beitragszahlendes Mitglied im Landesverband der Bergmanns-, Hütten- und Knappenvereine Sachsen-Anhalts.

Im Folgenden wird die Entwicklung des ehemaligen Interessenvereins von 1994 bis 2012 in Kurzform dargestellt. Dabei wird deutlich, dass die Vereinsentwicklung weitestgehend ereigniskonform mit der Entwicklung der GlückAuf  Tour, des wichtigsten Projektes des ehemaligen Vereins, verlaufen ist. Der bisherige Interessenverein Bergbau e. V. hat die GlückAuf  Tour ins Leben gerufen und hat sie bisher in alleiniger Regie aufgebaut und gepflegt. Seiner Initiative war auch zu danken, dass seit Oktober 1998 über einen längeren Zeitraum jährlich an unterschiedlichen Orten ein Jahrestreffen mit Vertretern der Objekte der „Tour“ und Vertretern tourismusverantwortlicher Institutionen durchgeführt wurde.

- |                  |  |
|------------------|--|
| September 1993   | Die Fachsektion Sanierungsbergbau / Bergbautradition im Regionalverband Halle des Ingenieurtechnischen Verbandes KDT e. V. informiert in der Mitarbeiterzeitschrift „Spektrum“ der MIBRAG mbH über das Vorhaben, anlässlich des 500. Geburtstages von Georgius Agricola am 24.03.1994 die GLÜCK-AUF-TOUR in Mitteldeutschland ins Leben zu rufen |
| März 1994        | Auf einem Symposium zum 500. Geburtstag Agricolas wird die Glück-Auf-Tour offiziell vorgestellt  |
| September 1994   | Die mit dem Regionalverband Halle der KDT in Insolvenz gegangene Fachsektion Sanierungsbergbau / Bergbautradition gründet den Interessenverein Bergbaugeschichte / Bergbautradition e. V. (IVBB) mit Sitz in Bitterfeld, 1. Vorsitzender Dipl.-Ing. Wilhelm Ebersbach, 2. Vors. Dr. Ludwig Jahn, Schatzmeister Dipl.-Ing. Lothar Heider          |
| Mai 1995         | Aufnahme des Interessenvereins Bergbaugeschichte / Bergbautradition in den Landesverband der Bergmanns-, Hütten- und Knappenvereine Sachsen-Anhalt e. V.   |
| IV. Quartal 1996 | Verlegung des Vereinssitzes nach Halle   |
| Januar 2000      | Übernahme des Vereinsvorsitzes durch Dr. Uwe Gert Müller<br>Ernennung von Dipl.-Ing. Wilhelm Ebersbach zum Ehrenvorsitzenden   |
| Februar 2000     | Änderung des Vereinsnamens auf Interessenverein Bergbau e. V.  |
| 2003             | Unterstützt durch den Verein Mansfelder Bergwerksbahn stellt der Interessenverein Bergbau erstmalig eine eigene Homepage unter dem Namen Glück-Auf-Tour ins Internet und schützt sich damit die Internet-Adresse.  |
| Oktober 2004     | Eröffnung einer ständigen Ausstellung zur Glück-Auf-Tour in der Zentralwerkstatt Pfännerhall Geiseltal anlässlich 10 Jahre Glück-Auf-Tour  |
| Februar 2006     | Interessenverein Bergbau und Glück-Auf-Tour stellen eine umfangreiche, eigene Homepage in das Internet.  |
| September 2006   | Aus Anlass der 1200-Jahrfeier der Stadt Halle organisiert der Interessenverein gemeinsam mit dem Fest-Kuratorium erstmalig für Halle eine Bergparade. Aus Sachsen-Anhalt und den Salzorten der angrenzenden Bundesländer nehmen 550 Personen - Bergleute und Halloren teil.  |

- Februar 2012 Der Status eines eingetragenen Vereins Interessenverein Bergbau wird beendet. Anlass für diesen Schritt war die seit längerem absehbare Tatsache, dass für die nächste Legislaturperiode aus Gründen einer allgemeinen Überalterung kein arbeitsfähiger Vorstand mehr zur Wahl vorgeschlagen werden konnte.
- Die nicht im Vereinsregister eingetragene Interessengemeinschaft IG IVBB führt wesentliche Arbeiten des bisherigen Vereins weiter.
- 20.08.2017 Durch Initiative der IG Interessenverein Bergbau stellt diese eine vom IG-Mitstreiter TOM (Thomas) Claßen völlig überarbeitete gemeinsame Internetpräsentation für den Landesverband Sachsen-Anhalt und die Glück-Auf-Tour unter der weiterhin gemeinsamen Adresse [www.glueck-auf-tour.de](http://www.glueck-auf-tour.de) ins Netz.

## Vereinsinformationen

Die wichtigsten Veranstaltungen der IG IVBB sind:

**Stammtisch, Exkursionen und Vorträge im Salzforum**

### **Stammtisch**                    **Achtung: Neuer Veranstaltungsort**

Die IG IVBB führt planmäßig in der Gaststätte „Fischer’s Heide-Stube“ in Halle, Hubertusplatz 2, (Straßenbahn Linie 5, Haltestelle Heide - Universitätsklinikum), einen Stammtisch durch. Dabei werden auch Informationen zur Pflege der Sachzeugen ehemaligen Bergbau- und Hüttenwesens ausgetauscht.

Der erste Stammtisch jeden Jahres trägt den Charakter einer „Jahreshauptversammlung“. Er beschließt die Schwerpunktaufgaben für das jeweilige Kalenderjahr. Vorschläge für Veranstaltungen, insbesondere für Exkursionen und Vorträge, sind für das Folgejahr 2019 bis spätestens 18.12.2018 (letzter Stammtisch des Jahres) bei den Bergkameraden Ohlemann oder Brandl einzureichen.

Interessenten am Stammtisch sind als Teilnehmer jederzeit willkommen.

Für das Jahr 2018 sind folgende Termine festgelegt:

**16.01.- 20.02.- 20.03.- 17.04.- 15.05.- 19.06.- Sommerpause - 18.09.- 16.10.- 20.11.- 18.12.**

Beginn ist jeweils 17.00 Uhr

**Exkursionsplan 2018**

Stand 17.04.2018

	<b>Termin</b>	<b>Exkursionsziel</b>	<b>Hinweise</b>	<b>Verantwortlich</b>
<b>1</b>	20.02.2018 14.45 <sup>h</sup>	Landesmuseum für Vorgeschichte: Besuch der Sonderausstellung Klimagewalten – Treibende Kraft der Evolution Eintrittspreis: 11,00 € (einschl. Führung)	Anreise eigenverantwortlich	I. Felgner
<b>2</b>	26.06. 2018 12.00 <sup>h</sup> Bhf. Lengenfeld	Fahrt mit „Kanonenbahn“ von Lengenfeld nach Küllstedt und zurück. Abfahrt 14.30 Uhr; Dauer: ca. 4,5 h Preis: 15,00 €/Person Wenn gewünscht: 12.30 <sup>h</sup> Mittagessen vor der Fahrt	Anreise eigenverantwortlich	S. Marx
<b>3</b>	16.08.2018 10.00h Treffpunkt Parkplatz Burg Gnanstein	10.00 h Geführte Burgbesichtigung 12.00 h Mittagessen 13.00 h Weiterfahrt zum Zwenkauer See 13.30 h Besichtigung Seepromenade 15.30 h Kaffeetrinken Anschl. Heimfahrt	Anreise eigenverantwortlich.	W. Fleischmann
<b>4</b>	03.10.2018 Abf.: 10.10 <sup>h</sup> Halle ZOB Rückf.: 19.51 <sup>h</sup> Höhnstedt	Weinwanderung im Raum Höhnstedt zum Federweißer-Fest mit Flammkuchen bei Weingut Born Kosten für Fahrt, Essen und Getränke vor Ort individuell.	Gemeinsame Anreise Linienbus von Halle ZOB	A. Brandl

Noch notwendige Präzisierungen zu den Exkursionen werden im Rahmen des Stammtisches im Monat März (20.03.) besprochen und sind anschließend der Homepage [www.glueck-auf-tour.de](http://www.glueck-auf-tour.de) zu entnehmen. Den gemeldeten Teilnehmern werden im Rahmen des Stammtisches oder per E-Mail weitere Informationen zugänglich gemacht.

Teilnahmemeldungen sind bis spätestens **01.03.2018** an BK Ohlemann telefonisch bzw. per Fax unter der Rufnummer **03406/22391** oder per E-Mail unter [kdhohlemann@t-online.de](mailto:kdhohlemann@t-online.de) abzugeben.

Bei eigenverantwortlicher Anreise sind Fahrgemeinschaften anzustreben.

## Vorträge im Salzforum 2018

Vortragsreihenfolge für 2018 – Planungsstand 31.12.2017

Beginn jeweils Donnerstag: 17 Uhr  
Siedehaus Salinemuseum

Gemeinschaftsinitiative von:

- Verein Hallesches Salinemuseum e.V. (HSM),
- Interessengemeinschaft Interessenverein Bergbau (IG IVBB),
- Landesamt für Geologie und Bergwesen Sachsen-Anhalt (LAGB),
- Salzwirker-Brüderschaft im Thale zu Halle (SWB)

Datum	Referent	Thema	Verantwortlich/Anmerkung
19.04.	Steffen Kohlert Halle	Vergangenheit trifft Zukunft – zu den Zukunftsperspektiven des Salinemuseums Halle	HSM
03.05.	Udo Heilemann Weißenfels	Mit brauner Kohle zu weißem Zucker	IG IVBB Ersatzort Festsaal SWB
17.05.	Wolfgang Kainz Halle	Salz und Böden	LAGB
31.05.	Tatjana Häntze Halle	Mineral- und Heilwasserquellen in Sachsen-Anhalt	LAGB Ersatzort Festsaal SWB
14.06.	Thomas Noßke Schkopau	Wo liegt eigentlich Mitteldeutschland?	IG IVBB
			Sommerpause
30.08.	Dr. Wilfried Fuchs und Dr. Regina Blümel Halle	Halophyten – Salzpflanzen	HSM/SWB
13.09.	Matthias Finder Halle	Polymetallagerstätte Pöhla – ein neues Bergwerk entsteht	HSM
27.09.	Wolfgang Hoßbach Halle	Der Harz - von Mansfeld bis zum Brocken; Natur, Tradition und Industriekultur	IG IVBB
11.10.	Danny Bodenstab Schachtbau Nordhausen	Verwahrung von Altkalischächten – Erfahrungen eines Ausführenden	IG IVBB
25.10.	Klaus Jürgen Fritz Halle	Vorstoß in die Tiefe – Höhlenforschung in 213 m Tiefe im Balkangebirge	IG IVBB

Änderungen vorbehalten.

Soweit nichts anderes angegeben ist, finden die Vorträge immer im Siedehaus des Technischen Halloren- und Salinemuseums, Mansfelder Straße 52, 06108 Halle (Saale) statt. Ausweichort: Festsaal der Salzwirker-Brüderschaft.

Vereinsentwicklung

Vereinsinformationen

Seitenanfang